

20. November 2012, Nr. 75/2012, AZ 30596

Kurzfilm-Wettbewerb „Biomovies“ stellt zehn Finalisten-Videos vor

Für Favoriten jetzt auf YouTube abstimmen – Beitrag mit meisten Aufrufen gewinnt – DBU gab 28.000 Euro

Osnabrück. 420 Filmvorschläge aus 86 Ländern - nun ist die Entscheidung gefallen: Zehn talentierte Filmemacher haben es mit ihren kreativen Beiträgen zum Umweltschutz ins Finale des internationalen Kurzfilm-Wettbewerbes „Biomovies“ geschafft. Die 15 bis 41-Jährigen stammen unter anderem aus Australien, Kamerun, Portugal und Indien. Ihre Aufnahmen beleuchten Themen in fünf Kategorien: „Nachhaltiger Lebensstil“, „Meere und Ozeane“, „Frauen und Klimawandel“, „Süßwasser“ und „Recycling wertvoller Ressourcen der Erde“. Bis zum 10. Januar können Interessierte auf YouTube für ihren Lieblingsfilm abstimmen. Ein Aufruf steht dabei für eine Stimme, das Video mit den meisten Klicks je Kategorie gewinnt. Ziel ist es, Menschen in der ganzen Welt über nachhaltige Lebensstile zu informieren und sie zu motivieren, selbst aktiv zu werden. Die zehn Filme werden auf der 18. UN-Klimakonferenz in Katar vom 26. November bis 7. Dezember gezeigt. Die DBU förderte mit 28.000 Euro.

Weitere Infos zum Projekt unter http://www.dbu.de/123artikel33299_335.html .

Lead 971 Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de

Ansprechpartner
Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher –
Eva Ziebarth
Anneliese Grabara

Kontakt DBU:
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0541|9633521
Telefax: 0541|9633198
presse@dbu.de
www.dbu.de

**Ansprechpartner für
Fragen zum Projekt:**
Jens Ambsdorf,
Lighthouse-Foundation,
Büro Kiel
Telefon: 0431/66846822
Telefax: 0431/66846811
E-Mail: j.ambsdorf@
lighthouse-foundation.org